

Insiderinformation nach Art. 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Euroboden GmbH: Diverse Tochtergesellschaften melden Insolvenz an

Grünwald, 24. August 2023 – Die Euroboden GmbH, Emittentin zweier Unternehmensanleihen (ISIN: DE000A2YNXQ5; ISIN: DE000A289EM6), gibt bekannt, dass ihre 100-prozentigen Tochtergesellschaften (i) Vermögensverwaltung Hannover GmbH, (ii) Euroboden Infanteriestraße GmbH, (iii) Euroboden Waldstraße GmbH, (iv) Euroboden Am Krebsbach GmbH, (v) Euroboden Landsberger Straße GmbH, (vi) Euroboden Kaltenberg GmbH, (vii) Euroboden Forstenrieder Allee GmbH, (viii) Franziskaner Vermögensverwaltungs GmbH und (ix) Vermögensverwaltung Rablstraße GmbH heute jeweils beim zuständigen Amtsgericht München die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen Zahlungsunfähigkeit und insolvenzrechtlicher Überschuldung beantragen werden.

Die Euroboden GmbH als Konzernobergesellschaft hatte am 11. August 2023 ebenfalls einen Insolvenzantrag gestellt. Die Insolvenzantragsgründe der insolventen Tochtergesellschaften sind aufgrund von Konzernverflechtungen eine Folge der Insolvenz der Euroboden GmbH.

Die in Bau befindlichen Projekte der Euroboden-Gruppe (Berg am Starnberger See, Hammerschmidt und Lion-Feuchtwanger) sind derzeit nicht von einer Insolvenz der anderen Gesellschaften der Euroboden-Gruppe betroffen.

Möglicherweise werden für weitere Konzerngesellschaften Insolvenzanträge gestellt.

Euroboden GmbH

Geschäftsführung // Euroboden GmbH // Bavariafilmplatz 7, 82031 Grünwald // Telefon: +49 (0)89 202086-0 // E-Mail: info@euroboden.de // Web: www.euroboden.de

Presse / Investor Relations

Jonas Schneider, Robin Terrana // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: anleihe@euroboden.de